

# Herzlich Willkommen

Organisation und Durchführung von  
öffentlichen Veranstaltungen



# Die Ehrenamtsstiftung M-V

- 2015 auf **Initiative der Landesregierung als Stiftung bürgerlichen Rechts** gegründet
- Ziel: **Förderung von Engagement und Ehrenamt** in MV in allen in AO §52 beschriebenen gemeinnützigen Zwecken
- Als **Kompetenznetzwerk...**
  - stehen wir mit Information und Beratung zur Seite,
  - schaffen Foren für Vernetzung,
  - bieten bedarfsgerechte Weiterbildungen an,
  - fördern die öffentliche Anerkennung ehrenamtlicher Arbeit und
  - unterstützen Vorhaben finanziell



ANERKENNEN



BERATEN



FÖRDERN



MITMACHEN



QUALIFIZIEREN



VERNETZEN

# Die Beratung

## Was:

- Umfassende Beratung mit vereins- und gemeinnützigkeitsrechtlichem Bezug
- z.B. Gründungsberatung, Satzungsgestaltung, „Betrieb des Vereins“, Abgrenzung der möglichen Tätigkeitsbereiche, Spenden und Sponsoring, Fragestellungen bei Eintragungen

## Für Wen:

- Vorstandsmitglieder / Gründungsmitglieder

## Was nicht:

- Streitige Auseinandersetzungen innerhalb eines Vereins
- Prüfung von zivilrechtlichen Ansprüchen
- Steuerberatung / Prozessbeistand

# Die Personen



## Jan Kessel

- Leiter der juristischen Beratung / Justiziar der Stiftung
- Volljurist
- Zugelassener Rechtsanwalt seit 2006
- Ehrenamtlich und kommunalpolitisch aktiv



## Dr. Manfred Paetzold

- Externer Vereinsberater
- Diplom-Betriebswirt
- Dr. Ökonomie
- Seit 1992 Privatdozent und Berater
- Starker Fokus auf den ehrenamtlichen Sektor

# Überblick

- 1. Veranstaltung**
  - Öffentlich / Nicht öffentlich
  - Veranstalter
- 2. Genehmigungen / Anmeldungen / Verträge**
  - Öffentliche Flächen
  - GEMA
  - Private Betreiber
  - VStättVO MV
- 3. Versicherung**
  - Haftpflicht
  - Veranstaltungshaftpflicht
- 4. Veranstalter**
  - Pflichten
  - Haftung
  - Datenschutz
- 5. Gebühren / Finanzen**
  - Einnahmen / Ausgaben
  - Künstlersozialkasse

# 1. Veranstaltung

## 1. Unterscheidung:

### 1. Nicht öffentlich:

1. Fest bestimmbarer Personenkreis / Vereinsmitglieder
2. Zielveranstaltung eines Vereins / Mitgliederversammlungen
3. Private Veranstaltungen (Personenkreis abgrenzbar und innerliche Verbundenheit)

### 2. Öffentlich:

1. Personenkreis nicht abgrenzbar
2. Einladung gilt für jedermann (Konzerte, Ausstellungen, Märkte, Brauchtumsfeste)
3. Auch Fachveranstaltungen / Kongresse etc (innerliche Verbundenheit fehlt)

# 1. Veranstaltung

## 1. Veranstalter

- **Wichtig: Wer ist tatsächlich der Veranstalter!?**
  - Gemeinde / Amt / Feuerwehr / Verein / Privatperson / Projektgruppe etc.
- **Nur für den Veranstalter gelten die nachfolgenden Pflichten !**
- **Eine Mehrzahl von Veranstaltern ist möglich**

## 2. Genehmigungen / Anmeldungen

- Nutzungsgenehmigung vom Ordnungsamt
- Sondernutzungsgenehmigung vom Ordnungsamt (Öffentliche Flächen)
- Verträge: Nutzungsvertrag; Dienstleister, Honorarverträge etc.
- Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes § 12 GastG bei Ausschank von Speisen und alkoholischen Getränken (§ 23 GastG Geltungsbereich auch für Vereine)
- Lärmschutz
- GEMA Anmeldung vor der Veranstaltung, wenn Musik (live, vom Band) öffentlich wiedergegeben wird
- Hilfestellung durch die jeweiligen zuständigen Verwaltungen, z.B. Schwerin:
- [Für Veranstalter - Landeshauptstadt Schwerin](#)



## 2. Genehmigungen / Anmeldungen

- **Exkurs VStättVO MV: (Ihr Verein Mieter einer Versammlungsstätte!)**
- **Anwendungsbereich:**
  - Versammlungsräume mehr als 200 Besucher
  - Freiflächen mit Szenenflächen und Tribünen mehr als 1000 Besucher
  - Sportstadien und Freisportanlagen mit Tribünen mehr als 5000 Besucher
    - Sonderfall: Fliegende Bauten: Zelte, Fahrgeschäfte, Tribünen, die ab- und aufgebaut werden
- **§ 38 VStättVO MV:**
  - Regelung zu Pflichten des Betreibers oder beauftragter Person sowie Übertragung auf Veranstalter
  - Achtung bei Vertragsgestaltung (AGB oder Einzelvertrag!) Übertragung von Haftung und Betriebssicherheit auf den Veranstalter

# § 38 VStättVO MV

#gutestuninmv

## § 38 Pflichten der Betreiberinnen oder Betreiber, der Veranstalterinnen oder Veranstalter und der beauftragten Personen

- (1) Die Betreiberin oder der Betreiber ist für die Sicherheit der Veranstaltung und die Einhaltung der Vorschriften verantwortlich.
- (2) Während des Betriebes von Versammlungsstätten muss die Betreiberin oder der Betreiber oder eine von ihr oder ihm mit der Leitung der Veranstaltung beauftragte Person ständig anwesend sein.
- (3) Die Betreiberin oder der Betreiber muss die Zusammenarbeit von Ordnungsdienst, Brandsicherheitswache und Sanitätswache mit der Polizei, der Feuerwehr und dem Rettungsdienst gewährleisten.
- (4) Die Betreiberin oder der Betreiber ist zur Einstellung des Betriebes verpflichtet, wenn für die Sicherheit der Versammlungsstätte notwendige Anlagen, Einrichtungen oder Vorrichtungen nicht betriebsfähig sind oder wenn Betriebsvorschriften nicht eingehalten werden können.
- (5) Die Betreiberin oder der Betreiber kann die Verpflichtungen nach den Absätzen 1 bis 4 durch schriftliche Vereinbarung auf die Veranstalterin oder den Veranstalter übertragen, wenn diese oder dieser oder die von ihr oder ihm mit der Leitung der Veranstaltung beauftragte Person mit der Versammlungsstätte und deren Einrichtungen vertraut ist. Die Verantwortung der Betreiberin oder des Betreibers bleibt unberührt.

# 3. Versicherung

## 1. Vereinshaftpflichtversicherung

- Absolut notwendig für jegliche Vereinstätigkeit
- Deckung von Sach- und Personenschäden, die bei Vereinstätigkeit entstehen könnten
- Prüfung im Einzelfall: zweckentsprechende Veranstaltungen Bestandteil der Versicherung (Größe, Anzahl, Ort)?

## 2. Veranstalterhaftpflichtversicherung

- notwendig, wenn Verein als Veranstalter von Veranstaltungen auftritt und diese nicht Bestandteil einer Haftpflichtversicherung sind
- Deckung von Sach- und Personenschäden die bei der Durchführung einer Veranstaltung entstehen könnten
- Wichtig: Risiken / Größe / Anzahl / Ort der Veranstaltungen definieren und versichern

# 4. Veranstalter

## 1. Pflichten

- Das Notwendige und Zumutbare tun, um den Teilnehmer vor Schaden zu bewahren.
- Gefährdungsanalyse (Sicherheits- und Brandschutzkonzept)
- Sorgfältige Auswahl und Kontrolle von Mitarbeitern / Helfern und Dienstleistern
- Organisation:
  - Zuständigkeiten
  - Kompetenzen
  - Finanzen

# 4. Veranstalter

## 2. Haftung

- Vorsatz und Fahrlässigkeit im Rahmen des § 31a BGB, sofern Voraussetzungen erfüllt (Vorstandsvergütung)
- Umschließt jedoch alle möglichen Verletzungen (Urheberrecht, Wettbewerbsverstöße, Arbeitszeitverstöße, Sach- und Personenschäden)
- Zivilrechtlich und strafrechtlich relevante Bereiche (Vertragsstrafen, OWI, etc.)
- Durchbrechung der Haftung durch Beauftragung von Fachpersonal

# 4. Veranstalter

## 3. Datenschutz

- Relevant bei Teilnehmerlisten /berechtigtes Interesse oder Zustimmung
- **und** bei der Erstellung von Foto- Video- und Tonmaterial während der Veranstaltung
- Einzelfallabwägung des berechtigten Interesses des Veranstalters und des Interesses der fotografierten Person
- Grundsätzlich ist es immer einfacher, wenn eine Einwilligung des "Betroffenen" vorliegt, die keine schriftliche Erklärung voraussetzt, sondern auch mündlich oder durch konkludentes Handeln ersetzt werden kann, z.B. durch Nichtwidersprechen bei der Anfertigung der Frontalfotos oder auch durch Lächeln in die Kamera.
- Aushang eines Hinweises auf Foto / Videoaufnahmen ausreichend

# 4. Veranstalter

- Unterscheidung ist wichtig, welche Fotoinhalte veröffentlicht werden
- Personengruppen und Publikum sind unstrittig
- fraglich bei Frontalfotos von Einzelpersonen
- Das Interesse der fotografierten Person würde in folgenden Fällen dem Interesse des Veranstalters immer überwiegen:
  - *Die Darstellung Betroffener führt zur Diskreditierung oder birgt die Gefahr der Diskriminierung.*
  - *Das Foto führt dazu, dass Rückschlüsse auf besondere Kategorien von Daten (u.a. Herkunft, Weltanschauung, Gesundheitsdaten... ) möglich sind.*
  - *Arbeitnehmer werden im Kontext des Beschäftigungsverhältnisses fotografiert und die Fotos werden veröffentlicht.*
  - *Die Fotos sollen zu Werbezwecken verwendet werden.*
  - *Auf den Fotos sind Kinder / Jugendliche unter 16 Jahren.*

# 5. Gebühren / Finanzen

## 1. Einnahmen / Ausgaben

- Zuordnung zu den Bereichen Zweckbetrieb und / oder WGB
- Änderung ab 1.1.26 in Aussicht für Vereine bis 50 T€ Umsatz

## 2. KSK / Künstlersozialkasse

- Abgabepflicht auch für gemeinnützige Organisationen, wenn:
  - Durchführung von mehr als 3 Veranstaltungen unter Beteiligung von Dienstleistern\*, die der Künstlersozialabgabe unterliegen (Freiberufler!, keine GmbH´s) **und**
  - die Gesamtsumme aller Entgelte übersteigt die Bagatellgrenze: 2025: **700,00 €**; 2026: **1.000,00 €**
  - \*Jegliche künstlerische und publizistische Tätigkeit:
  - [Informationsschrift Nr. 06](#)



# Informationen

Webseite Ehrenamtsstiftung M-V:

[Gutes tun in MV beraten \(ehrenamtsstiftung-mv.de\)](https://ehrenamtsstiftung-mv.de)

Leitfaden Vereinsrecht

[Leitfaden\\_Vereinsrecht.pdf \(ehrenamtsstiftung-mv.de\)](https://ehrenamtsstiftung-mv.de/Leitfaden_Vereinsrecht.pdf)

Justiz M-V:

[Vordrucke - Justiz Online in M-V \(mv-justiz.de\)](https://mv-justiz.de)

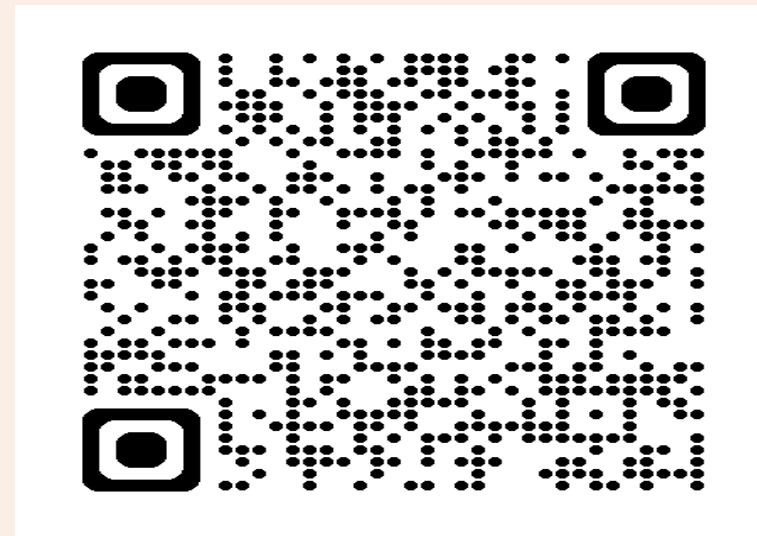
Finanzverwaltung M-V:

[Publikationen - Regierungsportal M-V \(regierung-mv.de\)](https://regierung-mv.de)

[Steuer- und Informationsblätter - Regierungsportal M-V \(steuerportal-mv.de\)](https://steuerportal-mv.de)



# Kommen wir ins Gespräch.



Ehrenamtsstiftung MV – Stiftung für Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement  
in Mecklenburg-Vorpommern  
Burgstraße 9 | 18273 Güstrow  
Telefon: 03843 77499-0

Web: [www.ehrenamtsstiftung-mv.de](http://www.ehrenamtsstiftung-mv.de)